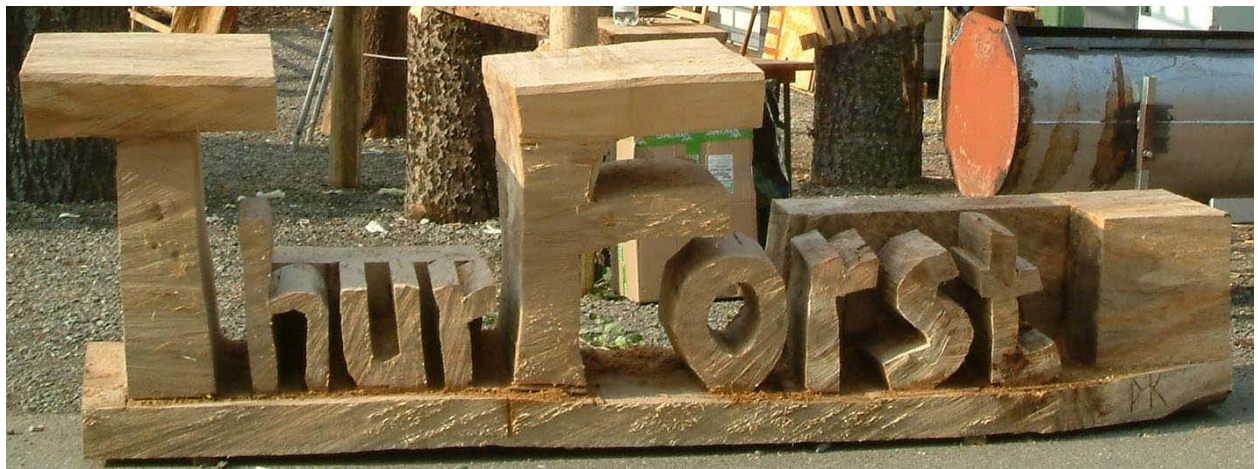


Generalversammlung am Freitag, 24. April 2009

Jahresbericht 2008 vom Revierförster und Betriebsleiter (1.05.08 – 23.04.09)

Das Jahr 2008 stand ganz im Zeichen unseres zwanzigjährigen Jubiläums. Nach der Startveranstaltung am 12. Januar 2008 bei der Brennholzgant in Buch begann die Organisation für das Herbstfest 2008 in Niederneunforn. Es war ein aufwändiger, aber gelungener Stand mit dem Jubiläumsanlass am Samstag 13. September 2008. Dank guten und gestiegenen Holzpreisen ergab sich im Forstjahr 2007/08 eine sehr hohe Holznutzung. Viele Holzschläge im Forstrevier konnte die ThurForst ausführen, dafür bedanke ich mich bei unseren Waldbesitzern und Kunden. Am 29. August 08 war der zwanzigste Jubiläumstag der Waldkorporation.



Der Inhalt:

1. Holzernte
2. Spezielle Arbeitsaufträge
3. Jungwaldpflege
4. Personelles
5. Anlässe, Werbung
6. Verschiedenes

Unser zwanzig-jähriges Jubiläum feierten wir am Herbstfest in Niederneunforn.



1. Holzernte

Die hohen Preise motivierte die Waldbesitzer zur Holznutzung. Deshalb steigerte sich die Holzmenge gegenüber dem Vorjahr.

Weil der Winter 2007/08 sehr milde war, blieben viele Schnitzelhaufen im Wald liegen.

Im Forstjahr **2007/2008** wurden rund **6'700 Kubikmeter** Holz genutzt. Davon waren 33% Laubholz und 67% Nadelholz. Weitere Daten: 63% kamen als Stammholz zur Weiterverarbeitung. Den grössten Anteil lieferten die Baumarten 61% Fichten, 15% Buchen und 8% Eichen.

2. „Spezielle“ Arbeitsaufträge

Die Gartenaufträge blieben 2008 auf einem hohen Niveau und nahmen noch zu. Es hat sich herumgesprochen, dass die ThurForst für das Entfernen von schwierigen Bäumen aus Grundstücken spezialisiert ist. Das Herbstfest Neunforn mit unserem Auftritt hat sicher auch zu diesem Erfolg beigetragen.

Entlang der **Thur** pflegten wir die Ufer- und Dammbestockungen, eliminierten den Bärenklau und pflanzten Bäume und Sträucher. Zudem verbauten wir im April 2009 ein Stück Ufer des Binnenkanals mit Raubäumen und Weiden. Pflegearbeiten und Pflanzungen erledigten wir im **Auenschtzwald Wuer und Schäfäuli**.

Für den Kanton Zürich erledigten wir einen Auftrag neben dem Rheinfluss. Wir wurden als Spezialisten von einem Ingenieurbüro empfohlen und pflegten mit Seilen gesichert die sehr steile Böschung. Das Material transportierten wir mit dem Schiff zum nächsten Landesteg.

Im Saliholz bei Buch renaturierten wir ein Feuchtgebiet.

Für die ProHolz Thurgau leistete ich 277 Arbeitsstunden und organisierte unter anderem an der WEGA 2008 einen Stand mit dem Budget von 80'000 CHF zum Thema „Erneuern und Energie sparen mit Holz“. Für das Forstamt Thurgau arbeitete ich um die 190 Stunden in der Arbeitsgruppe Forst-EDV mit und war für die Schulung der Revierförster mitverantwortlich.

Jungwaldpflege

Die Waldbesitzer **pflegten** im Jahr 2008 41.5 Hektaren Jungwald (+ 6 ha) und 186 Aren Waldrand (+ 44 a). Ich meldete beim Kanton eine Beitragssumme von über 100'000 CHF an (Nettozahlung 76'000 CHF). Mit der Leistungsvereinbarung Forstamt Thurgau und Forstrevier Neunforn-Uesslingen sind für die nächsten 3 Jahre die Beiträge an die Waldpflege gesichert und stehen jedem Waldbesitzer zu, wenn die Vorgaben erfüllt sind. Das Pflegeziel und die Massnahmen müssen sie unbedingt vor dem Eingriff mit dem Revierförster schriftlich vereinbaren.

3. Personelles

André Rüeger hat am 30.09.08 und Raffael Haltner am 31.03.2009 unseren Betrieb verlassen und arbeiten jetzt bei zwei verschiedenen Strassenunterhaltfirmen. Mirko Jansen arbeitete vom November 2008 bis Anfangs März 2009 bei uns. Ab 14. April 2009 ist Jens Langhart neu im ThurForst-Team. Andrin Zbinden macht bedingt durch einen siebenmonatigen Arbeitsausfall (Nichtbetriebsunfall!) eine verlängerte Lehre. Der aktuelle Stand am 24. April 2009:

- **Paul Koch**, Revierförster + Betriebsleitung seit 1. Januar 1989 100% angestellt;
- **Stefan Bottlang**, Forstwart (Gruppenleiter, Lehrlingsausbildner) seit 29.08.2006 100% angestellt;
- **Christof Friedinger**, Forstwart (Baum- und Gartenpflege- und Kletterspezialist) seit 05.02.2001 temporär ca. 50%, hauptsächlich im Winterhalbjahr, angestellt;
- **Jens Langhart**, Forstwart seit 14.04.2009 100% angestellt;
- **Gaby Gredig**, Mitarbeiterin im Büro seit 1.06.2005 temporär angestellt;
- **Michael Bottlang**, Forstwartlehrling im 3. Lehrjahr seit 14.08.2006 100% angestellt;
- **Andrin Zbinden**, Forstwartlehrling noch im 1. Lehrjahr seit 13.08.2007 100% angestellt

Im August 2009 beginnt Mike Jäggli von Oberneunforn die Forstwartlehre in unserem Forstbetrieb. Im vergangenen Jahr besuchten wir folgende **Weiterbildungskurse**: Baumpflege, Vermeiden von Bodenverdichtung; Jungwaldpflege im Laubholz; Stefan Bottlang besuchte Blockkurse für die spätere Ausbildung zum Förster. Einige Kursbesuche sind Teil der Erfüllung der Branchenlösung Forst (Arbeitssicherheit).

Am 13. Juni 2008 durften Vertreter unseres Forstbetriebes, Felix Gredig, Stefan Bottlang und Raffael Haltner, die „**Auszeichnung vorbildlicher Forstbetrieb**“ entgegennehmen. Darauf sind wir stolz!



Die im Jahr 2008 leistete das gesamte Personal **rund 12'500 Arbeitsstunden**. Die **Holzernte nahm rund 16% der Arbeitsstunden** in Anspruch. Die Hauptpositionen zeigen folgendes Bild:

- | | | |
|---------|---|-----------------|
| ➤ 15 % | Gemeinwirtschaftliche Leistungen | = 1'908 Stunden |
| ➤ 2.5 % | Beratung, Anzeichnung (Revierförster = 10%) | = 308 Stunden |

- 3 % Einmessen, Holzlisten, Holzverkauf (Rf = 15%) = 360 Stunden
- 9 % Jungwaldpflege = 1'120 Stunden
- 23 % Arbeit für Dritte (Nicht Waldarbeiten) = 2'844 Stunden

467 Arbeitsstunden leistete Paul Koch für die ProHolz Thurgau und die EDV-Arbeitsgruppe (Etwa 21% der **Arbeitszeit**). Das Durchgangsheim Frauenfeld stellte auch im 2008 ihre **Asylanten** für Schlagräumungen und Strassenunterhalt zur Verfügung. Die gute **Zusammenarbeit mit den langjährigen Unternehmern** Engeli&Marti Müllheim (Harvester und Forwarder), Aschmann Gmbh Illhart (Holzschnitzelherstellung) und Robert Roth Hallau (Spaltprozessor) hielten wir aufrecht.

5. Anlässe, Werbung

- Unser Hauptanlass war am 13./14. September 2008 beim **Herbstfest Neunforn**. Am Samstag schüttete es aus allen Wolken. Trotzdem erschienen viele Besucher an unserem Jubiläumsanlass, wo auch Kantonsforstingenieur Paul Gruber begrüßte. Am Sonntag bei freundlicherem Wetter wurden wir beinahe überrannt, denn die vielen Besucher wollten Wildsauenspiessli essen, Axtwerfen und mit dem Forwarderkran fahren. Unser Auftritt war ein Erfolg.
- Die **Brennholzganten** in Neunforn und in Buch zeigten, dass Brennholz begehrt ist.
- **11. April 2009 - Osterhasenfest** in Oberneunforn gemeinsam mit den Junggesellen für die Bevölkerung. Die ThurForst bestritt das Nachmittagsprogramm mit Skulpturen schnitzen und einem Wettkampf „Spiel ohne Grenzen“. Es war ein Gaudi, aber mit wenig Besuchern!



6. Verschiedenes

Im 2008 erledigte ich zusammen mit dem Kreisforstingenieur Heinz Kuhn die Massnahmenplanung zu den Bestandskarten (Wo und wann sollen welche waldbaulichen Massnahmen in den nächsten 12 Jahren erfolgen).



Das Eichenprojekt Thurgau habe ich zusammen mit dem Forstamt für unser Revier erarbeitet. Die ersten Projekte haben wir bereits umgesetzt.

Der Forstwartlehrling Michael Bottlang ist an den ersten Prüfungen für seinen Lehrabschluss. Ich wünsche ihm viel Erfolg.

Am 1. Januar 2009 war ich seit 20 Jahren im Forstrevier „Neunforn-Uesslingen“ tätig.

Ich als Revierförster und Betriebsleiter der ThurForst danke dem Vorstand (besonders dem Präsidenten Felix Gredig), den Waldbesitzern, den Kunden, meinen guten Mitarbeitern und allen Beteiligten, welche ihren Beitrag zum erfolgreichen Funktionalisieren der ThurForst leisteten.

24. April 2009, Paul Koch Oberneunforn